

## SICHERHEITSDATENBLATT

MSDS 0262

## 1. STOFF-, ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

		HMIS-CODES	
HADELSNAME		Gesundheit	3
8-Way		Entzündlichkeit	0
		Reaktivität	1
PRODUKTCODES		PPI	D
68712, 68714, 68716			
CHEMISCHE FAMILIE			
Anorganische Base			
VERWENDUNGSZWECK			
Behandlung von Kesselwasser			
HERSTELLER/LIEFERANT	NOTFALLAUSKUNFT		
The RectorSeal Corporation	Chemtrec 24 Stunden		
2601 Spenwick Drive	+1 800 424-9300		
Houston, Texas 77055 USA			
GEPRÜFT AM:	TELEFON AUSKUNFTGEBENDER BEREICH		
21. Februar 2006	+1 800 231-3345		
ÜBERARBEITET AM:			
21. Februar 2006			

## 2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABE ZU DEN BESTANDTEILEN

Gewichtsprozent	CAS-Nr.	BESTANDTEILE	EINHEITEN
4,87	68915-31-1	Natriumphosphat	
		ACGIH-TLV-Wert	keine Angaben vorhanden
		OSHA-PEL-Wert	keine Angaben vorhanden
3,21	1310-73-2	Natriumhydroxid	
		ACGIH-TLV-Wert	Cl 2 mg/m3
		OSHA-PEL-Wert	Cl 2 mg/m3
6,78	1312-76-1	Natriumnitrit	
		ACGIH-TLV-Wert	keine Angaben vorhanden
		OSHA-PEL-Wert	keine Angaben vorhanden

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

## ZUSAMMENFASSUNG AKUTE GEFAHREN

Exposition menschlichen Gewebes kann zu Reizungen und chemischen Verbrennungen führen.

## EXPOSITIONSWEG, ANZEICHEN UND SYMPTOME

## EINATMEN

Wirk auf das Atmungssystem äußerst ätzend.

## AUGENKONTAKT

Ätzend, Kontakt verursacht schwere Augenverbrennungen.

## HAUTKONTAKT

Ätzend für die Haut.

## VERSCHLUCKEN

Giftig! Verschlucken von großen Mengen kann zum Tode und zur Verbrennungen des Verdauungssystems führen.

## ZUSAMMENFASSUNG CHRONISCHE GEFAHREN

Exposition menschlichen Gewebes führt zu Reizungen und chemischen Verbrennungen.

## GESUNDHEITZUSTÄNDE, DIE DURCH EXPOSITION VERSCHLECHTERT WERDEN

Bei Personen mit bestehenden oder chronischen Augen- oder Hauterkrankungen oder bei chemisch empfindliche Personen kann eine erhöhte Empfindlichkeit bei übermäßiger Exposition auftreten.

=====

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

-----

Nach EINATMEN: Durch Exposition Verunfallte an die frische Luft bringen.  
Im Bedarfsfall Sauerstoffgabe oder künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Hilfe holen. Sofortiges Handeln ist erforderlich.

Nach HAUTKONTAKT: Mit viel Wasser spülen. Beim Auftreten von Reizungen oder Verbrennungen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach AUGENKONTAKT: Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser spülen.  
Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Reizung weiter andauert.

Nach VERSCHLUCKEN: Nach Verschlucken sofort Arzt rufen. Erbrechen nur auf ärztliche Anweisung hin herbeiführen. Bewusstlosen Personen niemals Gegenstände in den Mund geben.

=====

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

-----

FLAMMPUNKT	LEL	UEL
keiner	entfällt	entfällt

#### LÖSCHMITTEL

Löschmittel verwenden, die zur Brandeindämmung geeignet sind.

BESONDERE MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und andere Schutzkleidung tragen. Es können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen (vgl. Abschnitt 10). Bereich eindämmen, da durch verschütteten Stoff eine zusätzliche Kontaminierung der Umwelt möglich ist.

UNGEWÖHNLICHE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Durch Zersetzung entstehen giftige Natriumoxid-Gase. Bei Metallkontakt kann ein entzündliches Gas entstehen.

=====

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

-----

ERFORDERLICHE MASSNAHMEN BEI FREISETZUNG ODER VERSCHÜTTEN DES STOFFES: Personen fern halten. Chemische Schutzkleidung tragen. Austreten möglichst unterbinden. Ausgetretenen Stoff isolieren und entfernen. Fläche mit Wasser spülen und reinigen.

=====

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

-----

ERFORDERLICHE VORSICHTSMASSNAHMEN BEI HANDHABUNG UND LAGERUNG: Behälter geschlossen und aufrecht lagern, sofern nicht verwendet. Nur in Polyäthylen- oder Glassbehältern lagern.

KEINE METALLBEHÄLTER VERWENDEN.

SONSTIGE VORSICHTSMASSNAHMEN: Nur ordentlich geschultem Personal mit ordnungsgemäßer Schutzkleidung den Umgang erlauben. In dicht versiegelten Behältern lagern, die vor physischer Beschädigung geschützt sind. Leere Behälter können Rückstände enthalten. Wie volle Behälter behandeln und alle Vorsichtsmaßnahmen beachten. Behälter nicht wiederverwenden. DARF NICHT IN DIE HÄNDE VON KINDERN GELANGEN.

=====

#### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

-----

ATEMSCHUTZ (TYP SPEZIFIZIEREN): In beengten, schlecht gelüfteten Räumen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte entsprechend den Vorgaben der NIOSH/MSHA verwenden. Nicht erforderlich bei normaler Verwendung in angemessen belüfteten Räumen, in denen der TLV-Wert nicht überschritten ist.

BELÜFTUNG - LOKALE ABSAUGUNG: Möglich

BESONDERHEITEN: Explosionssicher

MECHANISCH (ALLGEMEIN): Bevorzugt

SONSTIGES: entfällt

SCHUTZHANDSCHUHE: Gummi oder Neopren

AUGENSCHUTZ: Chemieschutzbrillen (ANSI Z-87.1 oder gleichwertige)  
SONSTIGE SCHUTZKLEIDUNG ODER -AUSRÜSTUNG: Overalls empfohlen.  
ARBEITSHYGIENISCHE MASSNAHMEN: Bereiche, in denen es durch die Verwendung zu Hautkontakt kommen kann, vor dem Essen, Trinken, Rauchen gründlich säubern oder Arbeitsbereich verlassen.  
Kontaminierte Kleidung vor erneuter Verwendung waschen.

=====

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

-----

SIEDEPUNKT: >212°F (>100°C) bei 760mm Hg  
RELATIVE DICHTHE (H2O = 1): 1,09  
DAMPFD RUCK (mm Hg): 1 bei 77°F (20°C)  
SCHMELZPUNKT: entfällt  
DAMPFDICHTHE (LUFT = 1): >1  
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT (ETHYLACETAT = 1): <1  
AUSSEHEN/GERUCH: Dunkelblau oder violett /  
leichter Geruch  
WASSERLÖSLICHKEIT: Löslich

GEHALT AN FLÜCHTIGEN ORGANISCHEN BESTANDTEILEN (VOC)  
(Theoretische Gewichtsprozente): 0% oder (0 g/L)

=====

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

-----

STABILITÄT: Stabil  
ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Wärme, Funken, offenes Licht.  
INKOMPATIBILITÄT (ZU VERMEIDENDE STOFFE): Säuren, entzündliche Flüssigkeiten, Kohlenstoffverbindungen, Metalle, Nitromethan. Greift, wenn es nass ist, chemisch aktive Metalle, wie Aluminium, Zinn, Blei und Zink an und erzeugt entzündliches Wasserstoffgas.  
GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE: Durch Zersetzung entstehen giftige Natriumoxid-Gase.  
GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Tritt nicht auf.

=====

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

-----

CHRONISCHE GESUNDHEITSGEFÄHRDUNGEN

Kein Bestandteil in diesem Produkt wird von der IARC, NTP oder OSHA als Karzinogen geführt.

-----

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Bezeichnung der Bestandteile

-----

Natriumphosphat	Oral Kaninchen, erwachsen	LD50: 3053 mg/kg
	Inhalation - Ratte	LC50: keine Angaben vorhanden
Natriumhydroxid	Oral Kaninchen, erwachsen	LDLo: 500 mg/kg
	Inhalation - Ratte	LC50: keine Angaben vorhanden
Natriumnitrit	Oral Kaninchen, erwachsen	LD50: 85 mg/kg
	Inhalation - Ratte	LC50: 5500 mg/m3

=====

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

-----

ÖKOLOGISCHE ANGABEN

Bezeichnung der Bestandteile

-----

Natriumphosphat	Bioakkumulationspotential	keine Angaben vorhanden
	TOXIZITÄT WASSERGEFLÜGEL	keine Angaben vorhanden
	BIOCHEMISCHER SAUERSTOFFBEDARF (BSB)	keine Angaben vorhanden
	GEWÄSSERTOXIZITÄT	keine Angaben vorhanden

Natriumhydroxid	Bioakkumulationspotential	keines
	TOXIZITÄT WASSERGEFLÜGEL	keine Angaben vorhanden
	BIOCHEMISCHER SAUERSTOFFBEDARF (BSB)	keiner
	GEWÄSSERTOXIZITÄT	125 ppm/96 Std/Mücke Fisch/TLm
Natriumnitrit	Bioakkumulationspotential	keines
	TOXIZITÄT WASSERGEFLÜGEL	entfällt
	BIOCHEMISCHER SAUERSTOFFBEDARF (BSB)	entfällt
	GEWÄSSERTOXIZITÄT	17,1 ppm/24 Std/Elritze

=====

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

-----

Abfallklassifizierung:            Ätzend (D002)  
 Entsorgungsmethode:            Neutralisierung  
 Als gefährlicher Abfall gemäß RCRA eingestuft. Entsorgung von absorbierten  
 Stoffen und flüssigem Abfall entsprechend den kommunalen, Landes- oder  
 Bundesvorschriften.

=====

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

-----

LAND:    Ätzende Flüssigkeit, basisch, anorganisch, n.a.g.(Natriumhydroxid &  
 Natriumnitrit), Gefahrenklasse 8, UN3266, PGIII, ERG154  
 SEE (IMDG):    Ätzende Flüssigkeit, basisch, anorganisch, n.a.g.(Natriumhydroxid &  
 Natriumnitrit), Gefahrenklasse 8, UN3266, PGIII, IMDG#8147-1 EmS#8-15,  
 MFAG#760  
 LUFT (IATA):    Ätzende Flüssigkeit, basisch, anorganisch, n.a.g.(Natriumhydroxid  
 & Natriumnitrit), Gefahrenklasse 8, UN3266, PGIII  
 WHMIS (KANADA):    Gefahrenklasse E

=====

15. VORSCHRIFTEN

-----

US-AMERIKANISCHE BUNDESVORSCHRIFTEN UND STAATLICHE VORSCHRIFTEN  
 Bezeichnung der Bestandteile

-----

Natriumphosphat	SARA 313	Nein
	TSCA Aufstellung	Ja
	CERCLA meldepflichtige Menge	entfällt
	RCRA-Code	entfällt
Natriumhydroxid	SARA 313	Nein
	TSCA Aufstellung	Ja
	CERCLA meldepflichtige Menge	1000 lb.
	RCRA-Code	entfällt
Natriumnitrit	SARA 313	Ja
	TSCA Aufstellung	Ja
	CERCLA meldepflichtige Menge	100 lb.
	RCRA-Code	entfällt

=====

16. SONSTIGE ANGABEN

-----

Dieses Dokument wurde gemäß dem OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR  
 1910.1200) erstellt.  
 Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen  
 erstellt. Aus diesem Datenblatt kann weder eine ausdrückliche noch eine  
 stillschweigende Garantie abgeleitet werden. Weiterführende Informationen  
 erhalten Sie bei RectorSeal: +1 713 263-8001